Information zur Verarbeitung Ihrer Daten

Stadtverwaltung Grünstadt – Im Rahmen des Verfahrens zur Stellenbesetzung

---

Hiermit informiert die Stadtverwaltung Grünstadt Bewerberinnen und Bewerber über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens gemäß den Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

1. Verantwortlicher & Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher Arbeitgeber:	Stadtverwaltung Grünstadt Vertreten durch Bürgermeister Mimmo Scarmato
Adresse:	Kreuzerweg 2, 67269 Grünstadt
E-Mail:	stadt@gruenstadt.de
Telefon:	06359 / 805-0

Datenschutzbeauftragte:	Firma zweiplus, Spengler & Stöver Unternehmensberatung PartGmbB
Adresse:	Hochstraße 11, 64665 Alsbach-Hähnlein
E-Mail:	datenschutzbeauftragter@zwei.plus
Telefon:	06257 / 956 44 00

2. Welche Daten nutzen wir und woher stammen diese?

Mit Ihrer Bewerbung werden durch uns folgende personenbezogenen Daten erfasst:

- **Stammdaten:** Name, Adresse, private Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum.
- **Persönliche Angaben:** Familienstand, Anzahl der Kinder, Schwerbehinderung (sofern mitgeteilt).
- **Qualifikationsdaten:** Berufliche Qualifikationen (Ausbildung, Studium, Zeugnisse, Lebenslauf).

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Landesschutzgesetzes Rheinland-Pfalz (LDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z. B. Betriebsverfassungsgesetz BetrVG, Arbeitszeitgesetz ArbZG) verarbeitet.

Ihre Daten werden ausschließlich für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle verarbeitet.

Rechtsgrundlagen:

- **Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses:** Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG bzw. § 20 Abs. 1 LDSG.
- **Besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 Abs. 1 DSGVO):** Sofern Verarbeitungen (z. B. Gesundheitsdaten/Schwerbehinderung) zur Ausübung von Rechten oder Erfüllung rechtlicher Pflichten aus dem Arbeitsrecht erforderlich sind, beruht dies auf Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 3 BDSG oder § 20 Abs. 3 LDSG.
- **Zweckänderung:** Sollten Daten für andere Zwecke verarbeitet werden sollen, erfolgt vorab eine Information und gegebenenfalls die Einholung einer Einwilligung.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unserer Behörde erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens benötigen:

- **Interne Stellen:** Fachbereich, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung.
- **Offenlegung bei Rechtsstreitigkeiten:** Gegebenenfalls müssen Ihre Daten im Falle eines Konkurrentenrechtsstreits offengelegt werden.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden nach Ablauf von sechs Monaten gelöscht, sobald feststeht, dass ein Beschäftigungsverhältnis nicht zustande kommt. Eine längere Speicherung erfolgt nur, wenn Sie in die weitere Speicherung eingewilligt haben oder dies wegen eines bereits anhängigen oder zu erwartenden Rechtsstreits erforderlich ist.

6. Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Sie haben folgende Rechte bezüglich Ihrer verarbeiteten Daten:

- **Recht auf Auskunft:** Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten.
- **Recht auf Berichtigung und Löschung:** Berichtigung unrichtiger Daten oder Löschung unter den gesetzlichen Voraussetzungen.

- **Recht auf Einschränkung:** Einschränkung der Verarbeitung unter bestimmten Voraussetzungen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format.

> **Widerspruchsrecht:**
> Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.
> Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

7. Wo können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die oben genannte Datenschutzbeauftragte oder an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz
Telefon: 06131 / 208-2449 | Telefax: 06131 / 208-2497